

*Sigle: We*

*Aufbewahrungsort: Herzogin Anna Amalia Bibliothek Weimar*

*Signatur: Cod. Oct. 4*

[1r,01]Eyn hocher lerer hiefz Anfhelm=  
vs der pat vnfer frawen die  
mutter gottes lange weil vnd czeit  
mit grofzem ernft vnd fleifz mit  
andacht vnd mit andechtigem  
gepet vnd mit grofzem weinen  
das fy ym kunt#det yres eingep=  
oren kindes martter wie die von  
anfang vncz an das ende erga=  
ngen were Do er vil lang des  
begeret het Do erfchein ym vn=  
fer liebe fraw zu eynem mal vnd  
fprach zu ym wifz wifz Anhelme  
mein kint hot alfo grofze martte'  
vnd manyfeltige not erliden  
das efz nyemant volfagen kan  
noch mag feine augen mufzē  
efz mit pitterikeit beweinen  
aber mein kint hat mich alfo  
grofzlich erhocht vber alle dinck  
[1v,01]vnd vber das hymelreich vnd  
vber alle creature die got ye be=  
fchaffen hot das ich fchol noch mag  
numermer geweinen wen du  
mich des alles frogest darnach  
fag ich dir wie efz ergienge  
anfhelmus wafz vil fro vnd hub  
an zu fragen zu dem erften fag  
myr aller#liebste fraw wie wafz  
der anfanck der martter deines  
lieben kindes maria fprach do  
mein kint het gegeben mit fein=

en yungern vor feiner martte<sup>4</sup>  
das offerlamp vnd do fy von dem  
tifch auf#ftunden do gieng yudas  
fchariothis zu den furften der  
yuden vnd eines gedinges kom  
er mit yn vber#ein das er mein  
kint wolt geben yn den dott  
die yuden waren des gedinges  
[2r,01]fro vnd gaben yudas dreifzig dñ  
vmb mein kint do sprach Anshe=  
lmus fag myr liebe fraw welch=  
er#handel muncz waren die pfe=  
nyng fy sprach fy waren geheifz=  
en yfmahelit<u> vnd warer darvñ  
geheifzen also wan vmb die felb=  
en dreifzig pfenyng ward yofep  
verkawft von feinen fiben prud=  
ern do kawften yn die lewte die  
vor geheifzen waren yfmahelit<u>  
vnd ich wil dir fagen worvmb  
die lewt also hiefzen da#von die  
pfenyng den namen hetten vnd  
do fy yn da v<sup>7</sup>kawften vmb drey=  
fzig pfenyng vnd den lewten  
die pfenyng wurden do deilt=  
en fy die pfenyng vnter fich  
das geflecht fur ein erbe vnd  
[2v,01]yedes geflecht liefz efz feinen nach(=  
kumen vnd das weret fier#tawfz=  
ent yar wan fy waren tewr vnd  
koftpar auch waren die yuden  
zu yerufzalem die das gut hetten  
zu einer erbfc haft vnd die warē  
meinem kind also feint wie lang  
fy das behalten hetten vnd wie  
lieb efz yn wafz doch verbagē

fy sich der pfenyng wan do yud=  
afz die pfenyng an#fach do wafz  
er als geitig das er mein kint  
dar#vmb gab anhelmus sprach  
fag mir liebe fraw waft du do  
pey deinem lieben kinde  
maria sprach neyn ich aber du  
scholt wifzen do mein kint het  
gegefen mit feinen yungern  
vnd yn yr fufz geczwagen het  
vnd yn feinen leichnam gegebē  
[3r,01]hett vnd yn dar#nach fufziclich ge=  
predigt het vnd yudas von yn  
wafz gegangen zu den yuden do  
gieng mein kint mit feinen yun=  
gern von dem perg syon aufz  
der frat zu dem tor das da heifz=  
et das gulden tor zu einem  
prunnen der heifzet syloe  
pey dem do wafz ein gartten  
do wafz er offt ynnen gewefē  
mit feinen yungern an eym  
eck auf dem perge ollivety wol  
als fere als man ein hantftein  
mocht gewerffen do fiel er  
nider auf feine knye vnd petet  
an feinen vater von himel vnd  
sprach difzen pfalm Exaudy me  
domie quora; wenigna eft myfz=  
ericordia tua das ift als vil  
gefprochen Nun erhor mich  
[3v,01]herre wann dein erparmvng ift  
grofz vnd genadenreich fich an  
mich nach der manygeltikeit  
deiner erparmvng ne auertas  
facie tuā a|me das sprach also ker

dein antlucz nich von mir wan  
ich pin yn grofzen forgen da#von  
hilf mir pald Anshelmufz sprach  
fag myr liebe fraw worvmb pat  
er feinen vatter das det er vmb  
dreyer fach willen Die erft fach  
wafz das er czartter nattur wafz  
vnd das er von kuneklichem ge=  
fchlecht geporen wafz Die ande<sup>t</sup>  
fach wafz das yn die grofz forcht  
vnd trawrikeit het vber#wundē  
Die drit fach wafz das er fur#wor  
weft das die yuden kein erpa=  
rmvng nicht vber yn hetten  
also pat er feinen vater mocht  
[4r,01]efz gefein das er yn der martter vbe<sup>t</sup>(=)  
hub vnd das er doch fein willen  
nit det funder feinen vetterlichen  
do fant ym fein vatter von himel  
feinen engel der yn ftercket vnd  
sprach zu ym herre pifz starck vnd  
feft wann du fcholt erlofzen als  
menfchlich geflecht Dar#nach  
ftund er auf vnd gieng zu feinen  
yungern do waren fy entfchlafen  
von der vnmezigen drawrikeit  
do sprach er zu yn mugt yr nicht  
ein kleine weil mit mir wachen  
fecht yr nicht efz nachent die czeit  
meines todes dort kumt der der  
mich verrotten hot vnd zu#hant  
kam yudas gedrungen mit eine<sup>t</sup>  
grofzen fchar yn den gartten vnd  
do er yn begunde zu nachen do  
sprach yudas zu den yuden yr  
[4v,01]findet czwien gleich Ihefus vnd

yackobus feiner mumen fun den  
man heifzet feinen pruder wifzet  
das man kawm einen vor dem  
andern kennen kan dar#vmb  
wil ich euch ein czeichen geben  
welchen ich kufze den grewffet  
an vnd haldet yn gewaltiklichē  
faft vnd do yudas pafz begunde  
nachen do gieng mein kint  
gegen yn vnd ſprach wen fuchet  
yr fy ſprachen Ihefum nafzerenus  
do ſprach mein kint wift yr nicht  
ich pin||s do fiellen fy hinderwert=  
ling nyder auf das erterich do  
ſprach mein kint aber zu yn feit  
das yr mich fucht fo laft die mit  
frid die mit mir her#kumen find  
alfo das die gefchrift erfult wurd  
Quos dedifti michi non perdidisti  
[5r,01]Ex|eis quē#quā Das ſpricht zu tewchcz  
alfo die du mir hoft geben der hab ich  
keinen verlon auß yn vnd do mein  
kint das alfo gefprach do gieng yudas  
dar vnd kufte mein kint do ſprach ~~kint~~  
mein kint frewnt mit dem kufz ver=  
kawffeft||u des menfchen kint vnd  
zu#hant vmb#fyengen die yuden mein  
kint do czoch fant petter fein fwert  
vnd flug des oberften furften knecht  
vnd fchneid ym das fein or ab anfh=  
elmus ſprach ſag reine fraw ge=  
ſchach do kein czeichen yn feiner  
gefencknufz maria ſprach ya mein  
kint pot fein hant dar vnd rwret  
fein orr vnd macht efz gefunt vnd  
ſprach zu fant peter pettere ſtofz dein

dein fwert ein yn die scheiden weift||u  
nicht alle die mit dem fwert leben  
die verderben mit dem fwert oder  
[5v,01]weift||u nicht das ich meinen vate<sup>4</sup>  
mocht pitten das er mir fendet  
czwelf fchar der engel die fur mich  
fechten vnd zu#hant fluchen die  
yungern von ym anhelmus sprach  
waft||u pey ym maria sprach neyn  
ich worvmb deft||u das liebe fraw  
do dir doch dein kint alz recht lieb  
wafz maria sprach es wafz nacht  
vnd wafz nicht pillich das also yung(=  
frawen auf der stroszen giengen  
anhelmus sprach sag mir liebe  
frawe wo waft||u die nacht do sprach  
maria ich wafz yn meiner fweste<sup>4</sup>  
hawfz anhelmus sprach fraw wer  
wafz der pot der dir die mer saget  
wie efz vmb dein kint ergangen  
wafz maria sprach die yungern  
kamen mit yamer#clag vnd mit  
grofzem leiden vnd sprachen zu  
mir obee awbe liebe frawe vnd  
[6r,01]mutter dein kint vnfer meifter Ihesus  
criftus der ift gefangen vnd ift ge=  
furt gepunden von vns vnd wifz=  
en nicht wo er hin#gefurt ift ansh=  
elmus sprach sag mir liebe fraw  
wie wafz das gehalten deines  
herczen not maria sprach wie wol  
ich weft das menschliche natur  
mit ym erloft werden scholt doch  
von menschlicher natur vnd lieb  
wegen do gieng symyanys fwert  
durch mein hercz als er mir hett

gefaget do er mein kint enpfieng  
yn dem tempel anhelmus sprach  
czarte frau wo wart dein kint hin(=  
gefurt maria sprach er war gefurt  
aufz dem gartten da er ynne gef=  
angen wart durch ein tall das  
heifzet Iofafat vnd durch das guld=  
en tor do er durch#gegangen wafz  
[6v,01]yn ein pallaft pey dem ftund das  
hawfz annas do enczunten fy ein liecht  
do komen die furften vnd die farifey=  
en die famten fich yn dem pallaft  
do froget der furft annas mein kint  
vil von feiner lerr vnd von feinen  
yungern do antwort ym mein  
kint vnd sprach ich hab offentlich  
mit der werlt geret vnd hab fy  
alzeit gelert yn der fynogog vnd  
yn dem tempel da die yuden all  
zu#famen kamen vnd hab nit  
verporgenlich geret wefz fragft  
du mich frog die die efz gehort  
haben was ich yn gefagt hab  
do mein kint alfo geret het vor  
dem furften annas do flug yn ein  
ambtman des furften gar vnpa=  
rmhercziklichen an fein wang  
vnd sprach wie antworteft||u dem  
[7r,01]pifchoff do sprach mein kint han ich  
han ich wol geredet wefz czeucheft||u  
mich han ich vbel geredet das  
fcholt||u bezewgen Do namen fy  
yhefum mein kint vnd v' punden  
ym fein augen das man doch  
keinem die tieb dut vnd fpoteten  
fein alle die nacht vnd fpeyen ym

vnter feine augen vnd flugen yn auf  
feinen nack vnd sprachen weißlag  
vns criftus wer hot dich geflagen  
Nun wafz yohannes zu meinem kind  
gegangen yn das hawfz wan der  
furfz annas der der kenet yn wol  
do nam yohannefz petterum vnd  
furt yn mit ym yn das haws  
vnd do petterus zu der tur eyn(=  
gieng do sprach ein meit vnd die  
huttet der haws#tur du pift auch  
difz menfchen yunger einer do  
[7v,01]lawgent petterus dreyftund vnd  
fwur das er yhefum nicht kennet  
vnd zu#hant kretten die hannen  
do fach mein kint peterus an die  
wort die er ym vor het gefagt ee  
das die hannen czwir kreen fo hoft||u  
mein dreyftund verlawgent  
vnd gieng aufz vnd weinet pitte<sup>r</sup>=  
lichen anhelmus sprach fag mir  
liebe fraw wo waft||u do das gefch=  
ach maria sprach do mir yohan=  
nes vnd die yungern fagttten  
das mein kint gefangen wafz  
da erfchrack ich fere vnd gieng  
aufz vnd maria madalena mit  
myr vnd giengen zu dem temp=  
el der do nachent wafz pey dem  
tor des furften hawfz annas do  
hort ich ein michel prechte do  
wer ich gern hin#ein#gangen  
[8r,01]Do wolt mir fein nyemant gunnē  
do gewon mein hercz pitters leid=  
en vnd sprach awe herczen#liebes  
kint ein fpiegel meiner augen



wer gibt meinen augen prun=  
en#dropffen das fy geweinen  
mugen vnd beclagen mugen  
den mort den man begint an  
meinem kinde do gieng ich  
vnd maria|madalena vmb  
das haws das wir yn fachen  
yn feinen notten do hort wir  
das petterus fein dreyftund ver=  
lawgent do fprach ich vnd  
yohannes ach welches ende  
fchol deiner pittern ~~marthe~~<sup>2</sup>  
not heint ende nemen ich ftund  
auch vnd hort allen den fpott vnd  
alle die fchleg vnd ftofz die man  
[8v,01]ym gab vnd do fant petter feyn  
dreyftund verlawgent het ee der  
han kreet do fach yn mein kint  
an yn allen feinen notten do ge=  
docht petterus an die wort da  
yhefus zu ym gefprochen het ee  
der han dreyftund kret fo hof||u  
mein dreyftund v<sup>7</sup>erlawgent do  
gieng er aufz dem haws vnd  
weinet pitterlichen do fand er vn=  
fer frawen vor dem haws ftien  
die fprach zu ym was dut man  
meinem kinde do fchrey fant pette<sup>7</sup>  
mit lawter ftyme vnd fprach awbe  
reyne fraw vnd muter do flecht  
man dein kint vnd ftofzen efz an  
alle parmung vnd fy begient an  
ym allen fpot den fy an ym kunē  
erdencken do er mir das faget  
[9r,01]Do floch er yn einen hollen fein  
der heifzet Callicantus vnd kom

dar#aufz nicht vncz das mein kint  
an dem krewcz ftarb anhelmus  
sprach liebe fraw wie wafz dir  
do an deinem herczen maria  
sprach do gieng fymanys fwert  
zu dem andern|mol durch mein  
hercz anhelmus sprach liebe fraw  
wie gieng efz dir dar#nach maria  
sprach do efz frw wart do furten fy  
mich zu des furften hoff keiphas  
des pifchofe do fach ich mein kint  
das man es gefangen furt do  
sprach ich zu ym awe mein ein=  
gepornes kint wie yar yemer=  
lich dein antlucz ift gestalt des  
fich mein hercz dick gefrewet  
hat wen ich dich an#fach vnd  
[9v,01]lief vil pald dar vnd wolt yn  
haben vmb#fangen do wolt man  
myr fein nicht gunnen mich ftiefz  
einer hin der ander her vnd wart  
mit poßzen wortten vertriben  
vnd do er fur gericht kam do ftund  
er als ein vnschuldiges lemlein  
do funden fy falch czewgen die  
sprachten also er hot die lewt mit  
falch verkert also kamen czwien  
die sprachten er hot gesprochen ich  
wil den tempel yn dreyen tagē  
machen yn dreyen tagen zuprechē  
vnd yn dreyen tagen wider(=  
machen do sprach der pifchoff  
keifas zu ym sag vnß ob du feift  
des waren gotes fun do antwort  
ym mein kint vnd sprach sag  
ich euch das so gelawbt yr myr

[10r,01]nicht frag ich euch so antwort yr  
mir nicht ich sag euch werlich  
yr wert des menschen kint fechē  
pey ym yn den wolcken feines  
vaters yn feiner gotlichen kraft  
kumen zu richten lebendig vnd  
dot do nam der pifchoff kaipfatz  
vnd czert fein gewant vnd sprach  
zu den yuden wafz gedurffen wir  
mer czewcknufz er hot vnz selber  
vergechen was dunckt euch  
gut do schriren die yuden all er  
ift schuldig des todes do ich das  
horet do gieng zu dem dritten  
mol das fwert symyanys durch  
mein hercz anhelmus sprach  
ach reyne fraw wie gieng es  
dir dar#nach Maria sprach mein  
kint wart hin#gefurt fur gerichte  
[10v,01]gepunden fur den richter pilato  
do er dar kam do schriren die yudē  
all vnd sprachen tolle tolle krewcz=  
ige yn also ruften fy dreyftund  
heb yn auf vnd krewczig yn do  
begund pilatus zu frogen nach  
seinem kunckreich vnd sprach pift||u  
der yuden kunck do sprach mein  
kint sprichft||u das von dir felbs  
od' hot dir efz yemant von mir  
gefagt do sprach pilatus ich pin  
nit ein yude dein geslecht vnd  
dein frewnt haben dich mir geant=  
wort do sprach yhefus mein reich  
ift nicht yn difzer werlt vnd wer  
mein reich von difzer werlt  
mein amatlewt hulfen mir das

ich den yuden nicht wurde ge=  
antwort do sprach pilatus fo  
[11r,01]pift||u doch ein kunck yhefus sprach  
du sagft das wor ift wan ich pin  
Ein kunck vnd pin dar#vmb geporn  
vnd auf das ertrich kumen das  
ich ein czewg pin der worheit  
Do sprach pilatus was ift die wor=  
heit do fweig mein kint vnd  
wolt ym der frog nicht v'anwortē  
do yudas gehort het das mein  
kint vervrteilt wafz do geraw  
yn der pofz kawf vnd gieng hin  
zu den furften vnd procht yn  
die dreifzig pfenyng wider vnd  
sprach ich han gefundet das ich  
euch das vnfchuldig plut v'kawft  
hab do sprachen die yuden wafz  
get vns das an des wirft||u wol  
gewart do gieng yudas hin vnd  
nam die dreifzig pfenyng vnd  
[11v,01]warff fy yn den tempel vnd gieng  
von dannen pald vnd erhieng  
fich felber Do das gefchach do  
gieng pilatus zu den furften der  
yuden vnd sprach zu yn ich kan  
kein fach finden an difzem menfch=  
en da#mit er den dot verfhult  
hab ya sprachen die yuden er  
hot das folck fer verkert mit  
feiner ler vnd hot angehebt von  
gallilea pifz her do pilatus hort  
das er wafz von gallilea vnd yn  
den czeiten herodas des landes  
ein kunck wafz do fant er yn wide'  
zu herodas durch das das er yn

feche wann er lang begert het  
mein kint zu fechen vnd wolt  
sich auch verfunen mit ym vnd  
do herodas mein kint erfach do  
[12r,01]wafz er fro wan er begert etlich  
czeichen von ym zu fechen er  
fraget yn vil dings ob er das  
kint wer das fein vater herodas  
hieft fuchen zu dotten vnd von  
feinen wegen vil der kind erflagē  
weren worden auch fraget er yn  
ob er der wer der lafzerus erkucket  
het von dem tod vnd zu#hant hieft  
ym herodas ein edele kran auf(=  
feczen vnd sprach das er ein czeich=  
en vor ym det er wolt ym feyn  
kunckreich halbs geben Ihesus  
der fweig O#bee do ftunden die  
yuden vnd fagten vil dings auf  
yn do#mit fy fein vngelimpf mocht=  
en meren do herodafz fach das  
[12v,01]mein kint kein czeichen wolt  
thun vor ym do verfmecht er  
mein kint vnd hieft ym anthun  
ein weifzes kleit vnd fant yn  
wider zu pilato alfo wart des  
tages herodas vnd pilatus ver=  
funet wan pilatus weft wol  
die grofzen feintschaft die die  
yuden hetten zu meinem kind  
do gepot er das fy yn nicht erf=  
lugen ee das er wider#kom  
von herodas darvmb hieft er  
gewoppent lewt mit ym gien  
die fein hutten vor den yuden  
Do gieng pilatus zu den yudē

vnd sprach yr habt mir den  
menschen zu#procht als einen  
verechter des folckes Nun find  
ich kein sach an ym da#mit er  
den dot verschult hot yn alle<sup>4</sup>  
der klag die yr mir fur#pryngt  
[13r,01]Noch der kunek herodas findet  
auch kein sach an ym ych wil  
yn laszen czuchtigen vnd laszen  
also schriren die yuden unter=  
einander das er ym waraban  
hette der was ein schwacher vnd  
was gefangen vmb ein manfla=  
cht vnd hiefzen mein kint ein  
trugner pylatus sprach zu dem  
dritten mol ych enfinde doch  
kein sach an ym ich wil yn fwer=  
lichen straffen ee denn ich yn  
euch lasze die yuden schriren  
aber krewczige krewczig|yn vnd  
do pilattus an dem gericht  
sazze do fant ym sein hawzfraw  
an das gericht einen pottē  
der sprach das er nichcz mit  
dem gerechten menschen zu  
[13v,01]schicken hette vnd fy hete vil von  
ym erliden yn dem schlaf do gedocht  
pilatus wie er der yuden freifzli=  
keit mocht erfullen vnd hiefz mein  
czartes kint nackent aufz#ziechē  
vnd hiefz es schlagen also fere das  
von der scheitel pifz auf die fufz  
nychcz an ym was vnverfert  
auch was die fewl also grofz do  
er an was gepunden das feyn  
wol ein span geprach das er fy

nicht mocht vmb#grewffen do  
namen fy feil vnd punden fy ym  
an fein hende vnd czugen ym die  
arm zu dem loche vnd flugen  
yn also fere das das plut vberal  
gofze aufz feinem czartten leibe  
vnd der pheller den fy ym an(=)  
legkten der wart also vnd der  
[14r,01]amplick feines leibes wart nicht  
anders als ein aufzfeczel nach  
dem enpfieng yn der richter  
pilatus von der fewlle vnd legt=  
em yn an eynen edlen purpper  
vnd feczten ym ein kron von dorn  
auf fein hawbt vnd knyeten fur  
yn vnd fprachen pifz gegrufzet  
der yuden kunck vnd flugen yn  
auf fein hawbt vnd an fein wang  
vnd die kran wafz nit von hulgē  
dorn fy wafz gemacht von mer(=)  
fmyczen vn die torn fynd also  
fcharpf das man fy nyt mit den  
henden meinem kind nicht mocht  
auf gefeczen fy muften nemen ein  
fchafft da mit druckten fy meynem  
kind die kran yn fein hawbt  
das ym fein antlucz vnd fein agfzeln  
[14v,01]mit plut v<sup>z</sup>runnen warn vnd zu#hant  
nam yn pilatus also gekronet  
vnd furtten yn hin#aufz zu den yuden  
yn dem purpern gewant vnd  
fprachen fecht wie ewr kunck  
yhefus ift gefalt vnd do fy yn  
gefachen die furften vnd die herrē  
do fchriren fy auf yn als auf einē  
morder vnd fprachen krewczige

krewczige yn pilatus sprach nemt  
yn hin vnd krewczigt yn nach  
ewrem rechten do sprach die  
yuden man schol yn krewczigen  
nach vnder ee wan er hat sich  
geheifzen gottes fun vnd do das  
pilattus erhoret do erschreck er  
vnd gieng yn das rothawtz vnd  
nam mit ym mein kint vnd  
sprach von wan pift||u do wolt  
[15r,01]ym yhesus nit antwortten pylatus  
sprach wilt||u mit mir nit reden  
noch myr antworten weift||u nicht  
das ich gewalt hab dich zu lassen  
oder dich zu krewczigen do sprach  
mein kint du hetest keinen gewalt  
vber mich er wer dir den vber mich  
gegeben do#von hat er mer fund  
getan der mich dir gegeben hot  
den vor darvmb so het yn pylatus  
geren lassen do schriren die yuden  
mit grofzem grymen vnd wilt||u  
yn lassen so pift||u nicht ein frewnt  
des keifzers do pilatus hort das  
fy ym droten auf den keifzer do  
nam er wafzer vnd czwug fein  
hent vnd sprach zu yn allen ich  
bin vnschuldich an des mensche  
plut do schriren die yuden vnd  
[15v,01]sprach awee plut kum vber vns  
vnd vber vnser kint also gefigtē  
die yuden an Do sprach pilatus  
Ewr wil schol ergien vnd liefz  
yn waraban durch osterliches  
recht vnd gab das vrtteil vber  
mein kint vnd sprach also ich



vrteil vber yefum nafzerenus  
das yr yn der#dottet des lefterl=  
ichen todes an dem krewcz  
Anfhelmufz ſprach owe fraw wie  
weh wafz deinem herczen do  
du das vrteil horeft maria  
ſprach do gieng ſymyonys  
fwert zu dem fierten mal durch  
mein hercz vnd felle Anfhelm=  
us ſprach awe reine fraw  
wie gieng efz dir dar#nach maria  
ſprach fy namen mein kint  
[16r,01]vnd furten yn do fy yn wolten  
krewczigen vnd legten das krewcz  
auf die erden das wafz funfcze=  
chen|ſchuch lanck dar#auf legtē  
fy ꝛ meyn kint mit dem ruck  
zu tragen da het er den tag vnd  
die nacht alfo grofze not erliden  
das er das krewcz nicht mocht  
getragen vnd do beczwungē fy  
einen der hiefz ſyman Cyren=  
enſis der begegēt yn auf  
dem weg der muft meynem  
kind das krewcz hulffen tragē  
vnd das detten fy durch keyn  
erparmvng ſunder das fy  
ſachen das er fein nit getragē  
mocht vor kranchheit anfhelmus  
[16v,01]ſprach liebe maria giengen ym  
y nyt vil lewt nach maria  
ſprach ia ym giengen arm  
vnd reich nach ym giengen  
auch vil frawen nach die  
weinten pitterlich vnd clagt=  
en yn von herczen fere ym

giengē auch vil lewt nach  
die auf yn fchriren als auf ein=  
en morder vnd do kert sich mein  
kint zu den frawen die mit ym  
warn yn grofzen notten do  
sprach mein kint zu den dochtern  
von yerufzalem weint vber mich  
nicht weint vber euch felber  
vnd vber ewre kint wann ez  
kument noch die tag das fy  
werden sprechen fellig feint  
[17r,01]die frawen die da nicht geperen  
vnd felig ~~die~~ fynd die pruft die  
nye kint fewgen sy werden auch  
sprechen zu den pergen fallent auf  
vnfz vnd zu den pucheln bedecket  
vnfz ach man furt auch mit ym  
czwen fchacher zu einem lafter  
vnd do man fy zu dem tor aufz#furt  
do wart das getreng alfo grofz  
von den lewten das ich zu ym nicht  
mocht kumen do wurden wir zu  
rot ich vnd maria madalena  
das wir fy fur#luffen yn ein  
andere gafzen dar#vmb das wir  
yn fachen ee das er zu dem tor  
kom vnd alfo komen wir zu  
einem prunen do begegnet vns  
mein kint vnd wafz fo yemerlich  
[17v,01]gefalt ach fy heten ym die hend  
zu#famen gepunden vnd furten  
yn gar vnczogenlichen vnd do fy  
yn furten an die fat die do heifzet  
calvarye locus do hiengen fy einē  
fchacher zu der rechten hant den  
andē zu der lincken hant vnd

mein kint mytten anhelmuß  
sprach liebe maria wie gieng eß  
dir dar#nach maria sprach hore  
anfczhelmuß gar klegliche mere  
do fy komen an die ftat die do  
heißet calvarye lockus von der  
kein Ewangelift schreibt do  
czugen fy ym alle fein gewant  
ab das ein faden an feinem leib  
nyendert beleibt do erfchrack mein  
hercz do fy ym das groß lafter erp=  
[18r,01]utten vnd lieff dar vnd czoch ein  
tuch von meynem hawbt  
vnd pant eß vmb yn  
felber dar#nach legten fy das  
krewtcz auf die erden vnd legten  
mein kint krewczling dar#auf  
vnd nageltem ym die hend  
auf das krewcz vnd der nagel  
wafz alfo grof das er die wundē  
fo fer fullet das ein plucz#tropf  
dar#aufz nicht gieng do namē  
fy feyl vnd punden fy ym an  
die andern hant als faßt das die  
gelider aufz#einander giengen  
vnd der nagel wafz alfo grofz  
den fy ym durch die andern  
hant flugen das er auch die  
wunden fo fere fullet das auch  
[18v,01]ein plucz#dropff dar#aufz nicht gieng  
dar#nach namen fy feyl vnd  
punden ym fy an die fußze vnd  
dentten yn als gar fere alfo  
das die gefchrifft erfult wurde  
an dem proffetten ym pfalter  
Dynumeranerüt omyna offa

mea Das spricht yn tewchcz  
also sy habent yn also fer  
gespanet das kein gelid was  
an feinem leib man het efz  
wol funderlich geczelt dar#nach  
~~fagt~~ faczten fy ym einen fufz  
auf den andern vnd flugē  
ym do einen nagel durch  
ped fufze der wafz also grofz das  
ein plutes#dropf dar#aufz nicht  
gieng do ich die grofzen hame<sup>z</sup>(=)  
fleg hort do wart der weifz=  
[19r,01]fagen rede erfult an myr als  
der dafit spricht ym pfalter  
audy filio et vide recht als  
ob er sprech hora tochter die  
hamer#fchleg vnd sich die mayg=  
efeltige nott die man begint an  
deinem kinde vnd do ich die  
hamer#fchleg hort do gieng symy=  
anys fwert zu dem funften mal  
durch mein hercz do namen fy  
das krewcz vnd huben efz auf  
mit meinem kind do wafz das  
krewcz also hoch das ich fein fufz  
mit meinen henden nicht mocht  
berwren awe des yemerlichē  
amplickens den ich fach an  
meinem kinde vnd do er auf(=)  
[19v,01]gericht wart vnd begunde zu  
hangen vnd von der fwere fein=  
es leibes do prachen ym die  
wunden an henden vnd an  
fufzen das das plut fer von den  
fier wunden flosz  
Do het ich gewant an als ge=

wonlichen wafz yn dem lande  
des frawen pflagē zu tragē  
das wafz alfo gemacht das efz  
das hawbt an dem leib bed=  
ecket vnd wafz weiß als leine(=)  
tuch das#felb gewant wafz rott  
von feinem plut das auf mich  
ran anhelmus sprach ach reine  
fraw wie gieng efz dir dar(=)  
nach maria sprach do fy yn ge=  
krewczigtē do deilten fy fein  
[20r,01]gewant vnder#einander mein  
kint het ein gewant der wafz  
gewurckt an alle nott vnd den(=)  
felben rock woltē fy nicht zu#prechē  
wann er ganz wafz vnd sprachē  
zu#ein#ander wir schullen ein  
lofz werffen wem er alfo ganzē  
werd das gefchach vmb das  
das die gefchrifft erfullet wurd  
Dynyferūt ſiby veſtimenta mea  
et ſup<sup>r</sup> veſtm meā miſerunt for=  
tem das ſpricht fy habent mein  
gewant vnter ſich gedeilt vnd  
haben lofz dar#vmb geworffen  
pilatus hiefz dar#nach ſchreibē  
vber das krewcz dreyer#hant  
sprach kriechifch yudyſch vnd  
[20v,01]latteinyſch Iheſus nazzerenus rex  
yudyorvm do muet es die yudē  
vnd ſprachen warvmb haft||u ge=  
gefchriben der yuden kunck du  
ſcholdeſt habē gefchribē das  
er het gefprochen er wer der  
yuden kunick do sprach pilatus  
das ich hab gefchriben das iſt ge=

fchriben dar#nach giengen fy  
vnter das krewcz vnd wurffen  
yre hawbt auf gegen ym fspot=  
lichen vnd fprachen fecht das  
ift der der den tempel wolt  
haben zu#prochen vnd yn dreyē  
tagen wider#machen pift||u gottes  
fun fo fteig her#ab von dem krewcz  
vnd behalt dich felber vnd vnfz  
do fprachen die furften der yudē  
er half ander lewten vnd mag  
[21r,01]ym felber nit gehelffen hewt pift||u  
der kunck von yfzerahel fo gee  
her#ab von dem krewcz fo wol  
wir an dich gelawben  
anhelmus sprach lieb fraw do  
man fein alfo fpottet sprach er  
ychcz da#wider maria sprach  
er pat fur fein feint vnd sprach  
vater v<sup>z</sup> gib yn wan fy wifzen nicht  
wafz fy thun da ftund das gem=  
ein folck vnd pitten wie er ein  
ende wolt nemen do mocht er  
wol fprechen zu myr  
audy fylia et vide hor dochter  
die grofzen fluch#wart vnd fich  
die clegliche not do gieng  
symyanys fwert zu dem fech=  
ften mal durch mein hercz vnd  
durch mein fel vnd yn allen  
[21v,01]feinen notten mocht er gefpotes  
nicht vber#haben fein von dem  
fchacher der ym hieng zu der  
lincken feiten der sprach pift||u  
cristus cristus fo behalt dich vnd  
vnfz do antwort ym der ander

fchacher vnd fprach zu ym  
furchft||u nit got weift||u nicht  
das du an der felben verdam=  
nufz pift aber wir enpfachen  
es pillich vnd fprach zu mein=  
em kind her erparm dich vbe'  
mich so du kumest yn deines  
vatters reich Do fprach mein kint  
zu ym werlich fag ich dir du fcholt  
hewt pey myr fein yn dem paradis  
anhelmufz fprach was deft||u da  
maria fprach da ftund ich pey  
dem krewcz vnd yohannes pey  
[22r,01]pey myr vnd mein fwefter vnd  
maria madalena vnd waren  
grofzes leidens vol wann ich fach  
yn hangen an dem krewcz vnd  
leiden grofze not vnd do er mich  
erfach do wolt er mich vngedroft  
nicht lafzen vnd fprach zu myr  
fich muter deinen fun do wafz efz  
an der fechften czeit des tages  
do wart ein grofze finfternufz vber  
alles erterich pifz auf die none(=  
czeit do fchrey mein kint mit ge=  
neigtem hawbt helly helly lama=  
czabatany das ift mein got meyn  
got wor<sup>m</sup>#vb haft||u mich v'lafzen do  
fprachen die die das hortten er  
ruffet Elyas wir fchullen wartten  
ob er kum vnd yn lofze do weft mein  
kint wol das der weiffagen red an  
[22v,01]ym erfullet wafz Do fprach mein kint  
sycio mich durft do nam einer  
einen pad#fwamen vnd fullet den  
mit efzig vnd mit gallen vnd pot

das meinem kind zu drincken das er defte' ee fturb

do pot meyn kint feinen munt dar(=)

vnder vnd do er den efzig v'fucht

Do sprach er also Canfumatum

eft es ift alles volpracht vnd sprach

vater mein yn dein hend enpfilch

ich meinen geift do er das gefprach

do neigt er fein hawbt vnd gab

auf feinen geift do erlafch die

funne do czerczert fich der vmh=

anck des tempels das ertrich

erpidemt fich do spielten fich die

ftein vnd der ftein do das krewcz

ynnen ftund der czerklob fich en=

czwey vnd detten fich die perg

auf vnd do ftund ein her pey dem

[23r,01]krewcz der was ein czentgraff vnd

fholt meines kindes hutten vnd

die richter die pilatus dar hett

gefant vnd do fy die grofzen forck=

lichen czeichen fachen do erfchrackē

fy gar ferre aber der czentturio lobt

mein kint vnd sprach werlich

der ift gottes sun Nun fecht wie die

ellement fich erparmen vber yren

fhopfer anhelmus sprach liebe

fraw het denoch dein herczen#leid

nit ein ende maria sprach denoch

nit anhelmus hor clegliche mer

wafz mordes noch an meinem

kind gefchach an dem tag do fy

mein kint fo lefterlichen hetten ge=

dottet der#felb tag heifzet der ffill

freitag der ander tag was fabota

genant das was der hochczetlich

[23v,01]tag den die yuden begiengen



vnd dar<sup>m</sup>v̄b vmb das die leich=  
nam nit hiengen an yrem oft=  
erlichen tag do giengen die  
yuden zu ratte fur pilatus vnd  
patten yn das er meynem  
kind vnd den andern yre ge=  
pein hieſz zu#ſchlachen das fy deſte<sup>t</sup>  
ee fturben vnd das fy nicht  
hiengen den oſterlichen tag  
Pylatus hieſz fein richter das  
fy meinem kind vnd den ande=  
rn yre peyn zu#flugen vnd do  
fy fachen vnd do fy fachen das  
fy dot waren do wolten fy meinem  
kind auch alfo haben gethan do  
wafz er dot von ym ſelber do woltē  
fy ym feine pein nit zu#prechen  
das die geſchrift erfult wurd die  
[24r,01]die von dem oſterlamp ſpricht os  
non cominy#unetis ex|eo das  
ſpricht alfo des oſterlamps gep=  
ein ſchol gancz beleiben Nun wafz  
ein ritter geheifzen logynus vnd  
der wafz worden plint vor [a]ltter  
vnd der ftach meinem kind eyn  
ſper yn fein hercz vnd von der wu=  
nden giengen czwien pech der ein  
von plut der ander von wafzer do  
wart der weiſzſagen red an myr  
derfult die ſymyonys zu myr geſp=  
rochen hett ett tuus p<ui>s aram  
ptranfuit gladius das ſpricht yn  
tewchcz alfo dacz das die martter  
meines Kindes ein ſwert mein  
hercz vnd ſel ſcholt durch#ſchneidē  
wan das ſwert feiner martter het

[24v,01]zu dem#felben mal durch#ftochen  
mein hercz vnd mein fel vnd do  
fein gotliche fel von feinem mund  
fcheid Do fur fy zu der helle vnd  
do ward grofze frewd do nam fy  
adam vnd Ewe vnd alle die  
feinen willen hetten getan her(=  
aufz er beslofz die helle mit dreyer(=  
hant flofz das nymer kein fel  
dar#ein kumen mag dann mit  
yrem eigen willen Er beslofz fy  
mit rechter rew mit lawter rew  
vnd mit lawter peicht  
anhelmus fprach reyne fraw  
wie gieng efz dir dar#nach  
maria fprach ein guter man  
hieft yofep von aramathia der  
wafz vil heymlichen meines  
kundes yunger der gieng zu  
[25r,01]Pylatus vnd patt yn das er ym  
geb meines kindes leichnam alfo  
dot fo wolt er yn begraben vnd  
fprach erlawbft||u myr fein nicht fo  
verdirbt fein mutter die ift gar ein  
reyne fraw vnd die lewtfelligfte  
fraw die ye geporen wart zu#hant  
ruffet pilatus dem czentturione  
vnd fragt yn ob meyn kint dott  
wer czentturios fprach Ia vnd fagt  
ym die grofzen czeichen die da ge=  
fchechen waren do nam pilatus  
wunder das meyn kint alfo fchier  
dot was vnd fprach zu yofep das  
er mein kint nem von dem krewcz  
Do ftund ich yn trubfeyl vnd fach auf  
nach ym anhelmus wifz do mein

kint der Iofep von dem krewcz nam  
do ftund ich vnd wart wen fein  
hend von dem krewcz ledig wurdē  
[25v,01]Das ich fy denn enpfieng alfo enp=  
fieng ich yn vnd drucket yn an  
mein pruft vnd kuft yn mit grofz=  
em herczen#leid do kom yohannefz  
der ewangelift vnd fie auf fein  
pruft vnd fchrey mit mit yemer=  
licher ftyme vnd fpach awe auf  
dizem herczen rwet ich nechten  
mynyklichen ob dem tifch awe  
aufz difzem herczen trug ich nech=  
ten vnsegliche fufzikeit hewt  
enpfoch ich vnsegliche pittēyk=  
eit dar#nach kam petterus vnd  
klaget mit grofzem yamer das  
er fein v'lawgent het do kom  
maria|madalena der clag wafz  
großer den vor alle klag vnd fiel  
fur mein kint mit grofzem yamer  
vnd fpach awe droft wer fchol  
[26r,01]mich vnſchuldig machen vor symyon  
der mich ſchuldig gab awe wer ſchol  
mein furſprech feyn gen meiner fwefte<sup>4</sup>  
marta awe der czarten fufze die mich  
nit ftiefze do ich fy kufzet vnd der rein=  
en fufze die ich wufch mit meinem  
czechern vnd drucket mit meinem  
hor die das nit verſmechten vnd and=  
er manygfeltig klag hett fy pey  
meinem kinde  
Do kam yackobus den man hiefz fein=  
en pruder wan er ym alfo geleich  
wafz an feinem leib der fpach mit grofz=  
er klag awe lieber herre wie ift Nun

dein mynykleiches antlucz ym felber  
fo vngeleich worden vnd wie ift aller  
deiner leib fo yemerlichen zu#czert von  
der fcheitel pifz auf die ferzen do ver=  
[26v,01]fwur yackobus das er nymer nichcz wolt  
enpeifzen pifz das mein kint erftund  
von dem tod es gefchach er wafz vn(=  
gefzen vnd vntrincken pifz an den  
oftertag do erfchein ym meyn kint  
funderlich do er an feynem gepet wafz  
vnd fprach gar gutlichen zu ym prude<sup>r</sup>  
meyn ftee auf vnd wifze des menfchē  
kint ift erfanden von dem tod die  
andern kamen gelawfen mit grofzem  
gefchrey vnd klagten all mit manyg(=  
feltiger clag das fy von ym gela=  
wfen waren vnd der vor dot verwunt  
wafz der wafz alfo fchun als er nye  
fchlag oder wunden hette empfangē  
dan die funf wunden beliben do  
gancz vnd offen die er an dem jungft=  
en tag czeigen wirt aller werlt  
[27r,01]vnd do trugen fy yn zu dem grabe vnd  
do fy yn dar#ein legten do viel ich auf  
das grabe vnd begert ander nit den  
das man mich mit ym begraben hett  
do wolt mich yohannes dannen#furen  
do fprach ich mit grofzem leiden awe  
yohannes liebes kint lofz mich der  
trew genyefzen do mich mein kint  
dir enpfalch zu einer muter vnd dich  
mir zu einem kinde vnd do furet mich  
yohannes yn meiner fwefter hawfz  
feiner muter do mich die erfach das  
ich fo yemerlichen kam vnd das da  
mein gewant von plut rot was

das von meines kindes wunden  
auf mich floß do ich vnter dem krewtz  
ftund do het fy grofze erparmvng  
vber mich vnd do fprach yohannes  
[27v,01]Owe grofzer gewalt ift yn difzer ftat  
hewt gefchechen an difzer wunyklich=  
en frawen vnd an yrem reynen kinde  
alfo beleib ich yn meyner fwefter  
hawfz vnd vor grofzem herczen#leide  
wart ich alfo kranck das myr wolt  
geprochen fein meyn hercz fo ich  
auf#ftund fo fiel ich wider nyder so  
ich lag fo wafz mein hercz pey dem  
grab vnd ich wer gern auf#gestand=  
en do en|mocht ich nicht vor rechte<sup>z</sup>  
kranckheit vnd vor grofzem herczē(=)  
leid ich weinet vnd het grofzen  
yamer peide tag vnd nacht mich  
kund meyn kint yohannes nye  
gedroften noch meyn fwefter noch  
maria|madalena mich kunden  
alle mein frewnt Noch alle die  
[28r,01]pey myr waren nye gedroften auch  
wurden die wort an mir der#fullet  
die der weifzſag yeramyas vor lang=  
er czeit gefprochen hett plorans  
plorait yn|noite Ett lacenne  
In|marillys Enys sy weinten tag  
vnd nacht die czecher waren an  
yren wangen vnd kund mich nye=  
mant vnder allen meinen frewntē  
gedroften anhelme hore kleg=  
liches leit das hub fich aber an  
myr do mein fwefter vnd maria  
madalena fich bereyten mit edler  
falben vnd do fy von myr giengē

do muft ich vor rechter kranck=  
heit yn dem haws beleiben das  
det myr als wee das es vnseg=  
[28v,01]lichen ift wan mir kam ein herczē(=  
leit nach dem andern da ich mit  
dem leib nit dar mocht kumen do  
was mein verfertes hercz alle  
czeit pey ym wan ich gedocht  
an fein czartes antlucz das ich yn  
fo frolichen het an#gefeyhen vnd  
an die fufzigkeit die von feynem  
gotlichem mund oft vnd dick wafz  
geflofzen vnd wie er verratten  
wart von feinen frewnten vnd  
wafz er ftofz vnd fchleg vnd verfp=  
ottens het empfangen vnd do er  
yn des pifchoffs vnd yn des furftē  
haws wart gefurt das peterus  
fein verlawgent vnd do er vor  
dem gericht ftund wie ein gefch=  
[29r,01]rey auf yn wart getan vnd wie  
feyn vor herodas gefpott wart  
vnd wie vngezogenlich vnd left=  
erlichen er er mit den mordern  
aufz#gefuret ward vnd ym feine  
kleider aufz#gezogen wurden vnd  
an die grofzen hamer#fleg wie er  
an das krewcz genagelt wart  
vnd wie er gedrenckt wart mit  
efzig vnd mit gallen vnd do er  
mit einer grofzen ftyme fchrey  
mich durft nach menfchlichem  
heil vnd das fy fich nicht benungē  
liefzen feines pitern todes fy  
rachen fich an feynem dottem  
leichnam vnd ftachen ym ein

fper durch fein feiten do ich das  
[29v,01]alles gedocht do gieng symeon=  
ys fwert zu dem fybenten mol  
durch mein hercz dar#nach fchrey  
ich mit einer yemerlichen ftyme  
ach vnd awe liebes kint yhefus  
got vnd herre aller kreatur  
wie yemerlichen du von den  
menfchen gedottet pift durch  
des willen du die menfchheit  
an dich namft von deiner diren  
vnd dem werden got den wede<sup>4</sup>  
himel noch erden noch das  
mer noch das abgrunt nicht  
begrewffen mag der ligt beflöz=  
en yn einem hertten ftein den  
alle creatur lobent vnd von  
dem alle elle#ment yr welfzē  
[30r,01]haben vnd der die engel yn  
dem himel hot beſchaffen der ligt  
yn der finfternufz yn einem be=  
flözzen ftein O der ewig gutig  
got der dar#vmb menſch wart  
das er den verloren menſchen  
wider#pracht hot der mocht fein=  
er kintheit nicht genyefzen yn  
fuchet herodas zu dotten do er  
lag an meiner pruft wie vn=  
parmhercziklichen yn die haben  
empfangen durch der willen  
er auf erterich kam vnd der  
die dotten erkucket vnd die  
fiechen gefunt machet vnd do  
ich yn difzer clag was vnd  
mein fwefter vnd maria|mada=  
[30v,01]lena mein kint fuchten vnd mich

yn dem haws hetten lofzen vnd  
do ich yn nit mocht folgen zu  
dem grab do kam mein kint  
mit fo grofzer clarheit vnd mit  
alfo grofzer herfchaft vnd mit  
vnfeglicher freude vnd wafz  
fein antlucz vnd aller fein leib  
fo wunyklich vnd fo fchon als  
der weifzlag fpricht speciofus  
forma pre|filis homī das  
fpricht alfo e<r> wafz der fchonft  
vor aller menfchen kinde vnd  
do er myr mit alfo grofzer  
klarheit erfchein do fach er mich  
alfo mynychlichen vnd gutlichē  
an das ich alles meynes herczē(=  
[31r,01]leides vergafz das ich von ym  
gewan vnd gruft mich lieplichē  
vnd fprach du pift gegruft du  
mynykliche mutter vnd maget  
gefegent vor allen weiben lafz  
dein grofze clag Er fprach dein  
dein kint ift erftanden von dem  
tod lafz dein grofzen yamer vnd  
clag do fiel ich zu#hant nider  
vnd kufft fein fuß vnd fprach zu  
ym alfo Eyn Ewyger fun des  
vatters vnd wir frewten vnz  
myt als die funne die von mein=  
es Kindes dot erlofchen was  
vnd do mein kint erftund von  
dem tode am ofterlichen tag  
do gewan fy wider yren fchein  
[31v,01]vnd man fach fy frolichen fpillen  
an yrem auf#gang sunder  
ich frewet mich auch das alles



menſchlichs geſlecht ſcholt er=  
loft werden vnd erloft was  
mit feynem pittern tode  
Dar#nach vber virczig yar  
do komen czwen herren von  
rom der ein hies tytus der  
ander veſpeſiannus die zu(=  
ftorten yeruſzalem vnd fiengē  
alfo vil yuden das man yr  
ye dreifzig vmb ein pfenyng  
gab als fy meyn kint allein  
vmb dreifzig pfenyng hetten  
verkawft vnd rachē alfo meiñs  
kundes dot vnd martter amen  
[32r,01]Vnfer raine <...>